

Am **Institut für Geschichte der Medizin, Fachbereich Medizin**, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis 30.09.2021 eine **Vollzeitstelle** mit einer/einem

**Wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Mitarbeiter
für die Koordination der fachbereichsübergreifenden Studienangebote zu „Global
Health, Migration und Menschenrechten“**

gemäß § 2 WissZeitVG und § 65 HHG mit Gelegenheit zu eigener wissenschaftlicher Weiterbildung zu besetzen. Bei Vorliegen der tariflichen Voraussetzungen erfolgt die Vergütung nach Entgeltgruppe 13 Tarifvertrag Hessen (TV-H).

Aufgaben:

- Durchführung und Weiterentwicklung der interdisziplinären Studienangebote im Bereich „Migration, Menschenrechte und Global Health“ der Fachbereiche 01 (Recht), 03 (Sozial- und Kulturwissenschaften) und 11 (Medizin) koordinieren, bestehend aus dem Studienangebot Migration und Menschenrechte (StaMM) und dem Schwerpunktcurriculum Global Health (SPC-GH). Die institutionelle Anbindung erfolgt an das Institut für Geschichte der Medizin und die dort einzurichtende W2-Professur für „Global Health, Migration und Kulturwissenschaften in der Medizin“, in enger Verbindung mit der „Forschungsgruppe Migration und Menschenrechte“ (FGMM) an der JLU Gießen.
- Organisation und Koordination der Studienangebote, Studierendenbetreuung, Konzeption und Durchführung von Lehrveranstaltungen (derzeit 4 SWS) bzw. von Veranstaltungselementen, Koordination der kontinuierlichen wissenschaftlichen Begleitung der Lehre durch fortlaufende Evaluierung und Lehrforschung, Koordination der fach- und disziplinübergreifenden akademischen Kooperationen auf lokaler, nationaler und internationaler Ebene, sowie der inhaltlichen und strukturellen Weiterentwicklung der Lehrangebote.
- Die Beschäftigung erfolgt zur Förderung der eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung durch den Erwerb wissenschaftlicher Kompetenzen durch Vertiefung des Forschungsthemas „globaler Gesundheit, Migration und Menschenrechten“.

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (bei einer Besetzung als Vollzeitstelle zudem eine Promotion) im Bereich der Kultur- und Sozialwissenschaften (Ethnologie, Geschichte, Soziologie, Politikwissenschaft) mit ausgewiesenen Interessen und Vorerfahrungen im Themenfeld „globale Gesundheit, Migration und Menschenrechte“.
- Erwartet werden außerdem Engagement und Erfahrungen in der Lehre, mit Interesse an disziplinübergreifenden Lehrformaten; insbesondere auch für die Vermittlung sozial- und kulturwissenschaftlicher Perspektiven an Studierende der Medizin (im SPC Global Health).
- Da sich beide Studienangebote (SPC-GH und StaMM) im Aufbau befinden, eignet sich die Stelle insbesondere für Menschen mit Kreativität und Gestaltungswillen. Aufgrund der vielfältigen interdisziplinären Bezüge und der Einbeziehung verschiedener Fachbereiche sind Offenheit, Kommunikationsfähigkeit und Präsenz vor Ort von besonderer Bedeutung.
- Sehr positiv wären ferner Auslands- und internationale Erfahrung und Interesse an internationaler Zusammenarbeit.
- Die (Weiter-) Entwicklung eines eigenen Forschungsprofils innerhalb des genannten Themenfeldes und der Forschungsgruppe Migration und Menschenrechte wird ausdrücklich gewünscht und unterstützt.
- Gute Englischkenntnisse in Schrift und Sprache werden ebenfalls erwartet.

Geboten werden ein überaus anregendes akademisches Umfeld und Gestaltungsmöglichkeiten in einem neuen, zukunftsweisenden Themenfeld, bei guten institutionellen Rahmenbedingungen

Die Justus-Liebig-Universität Gießen strebt einen höheren Anteil von Frauen im Wissenschaftsbereich an; deshalb bitten wir qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich, sich zu bewerben. Aufgrund des Frauenförderplanes besteht eine Verpflichtung zur Erhöhung des Frauenanteils. Die Justus-Liebig-Universität versteht sich als eine familiengerechte Hochschule. Bewerberinnen und Bewerber mit Kindern sind willkommen. Eine Teilung der Stelle in zwei Halbtagsstellen ist nach dem Hessischen Gleichberechtigungsgesetz grundsätzlich möglich.

Ihre Bewerbung (keine E-Mail) richten Sie bitte unter Angabe der **Referenznummer 206/11** mit den üblichen Unterlagen bis zum **22.02.2019** an den **Präsidenten der Justus-Liebig-Universität Gießen, Erwin-Stein-Gebäude, Goethestraße 58, 35390 Gießen**. Bewerbungen Schwerbehinderter werden - bei gleicher Eignung - bevorzugt. Wir bitten, Bewerbungen nur in Kopie und ohne Hefter/Hüllen vorzulegen, da diese nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgesandt werden.

Rückfragen zur Stelle richten Sie bitte per Email an: Michael.Knipper@histor.med.uni-giessen.de.